

Service-Center
MetallRente.Arbeitskraftabsicherung
85746 Garching b. München

FRAGEBOGEN Hörsturz/Tinnitus

Versicherung Nr. _____
Versicherungsnehmer _____
Versicherte Person _____

**1. Wie lautet die Diagnose Ihrer Erkrankung/
Beschwerden?**

(z. B. Ohrgeräusche, Tinnitus, Schwindel,
Hörminderung, Hörverlust, Hörsturz)

**2. Wie ist die Erkrankung/sind die Beschwerden
aufgetreten?**

☐ einmalig
wann _____
Dauer _____

☐ wiederholt
wann erstmals _____
wann zuletzt _____
wie oft _____ pro Jahr

☐ ständig/dauerhaft
seit wann _____

**3. Welche Ursache liegt/lag der Erkrankung/den
Beschwerden zugrunde?**

- ☐ Stressreaktion oder Überlastung
(z. B. familiär oder beruflich)
☐ Knalltrauma
☐ keine erkennbare oder bekannte Ursache
☐ eine andere Erkrankung, ein Unfall, eine
Operation

4. Welches Ohr ist/war betroffen?

- ☐ links
☐ rechts
☐ beidseits

5. Besteht eine Minderung des Hörvermögens?

- ☐ ja, rechts _____ % (Hörminderung, wenn bekannt)
☐ ja, links _____ % (Hörminderung, wenn bekannt)
☐ nein, in einem Hörtest konnte eine Hörminde-
rung ausgeschlossen werden
☐ unbekannt, es wurde kein Hörtest durchge-
führt

6. Bestehen noch andere Folgen/Beschwerden?

- ☐ ja, folgende Beschwerden bestehen noch

☐ nein, beschwerdefrei seit _____

**7. Werden Sie wegen der Erkrankung/Beschwer-
den zurzeit behandelt?**

- ☐ keine Behandlung
☐ Medikamente, Infusionen (Name Präparat)

☐ Hörgerät
☐ sonstige Behandlung, welche

Swiss Life AG, Niederlassung für Deutschland
Amtsgericht München HRB 120565

Hauptbevollmächtigter für Deutschland:
Jörg Arnold
Zeppelinstraße 1 • 85748 Garching b. München
www.swisslife.de

Aktiengesellschaft schweizerischen Rechts
mit Hauptsitz in Zürich
Handelsregister Kanton Zürich • CHE-105.928.677
Verwaltungsrat: Rolf Dörig (Vors.), Frank Schnewlin,
Thomas Buess, Adrienne Corboud Fumagalli, Ueli Dietiker,
Damir Filipovic, Frank W. Keuper, Stefan Loacker, Henry Peter,
Martin Schmid, Franziska Tschudi Sauber, Klaus Tschüscher

Deutsche Bank AG

IBAN DE93 7007 0010 0213 0243 00
BIC DEUT DE MM XXX

Gläubiger-ID DE20ZZZ00000042095

FRAGEBOGEN Hörsturz/Tinnitus

Versicherung Nr. _____

Versicherte Person _____

8. Können Sie Ihren Beruf uneingeschränkt ausüben?

- ☐ ja
☐ nein, welche Einschränkungen bestehen

9. Bestehen in Ihrem Beruf erhöhte Anforderungen an ein uneingeschränktes Hörvermögen?

- ☐ ja, welche _____
☐ nein

10. Sind Sie wegen der Erkrankung/Beschwerden arbeitsunfähig gewesen?

- ☐ ja, von _____ bis _____
☐ nein

11. Haben Sie wegen Ihrer Beschwerden einen Berufs-/Tätigkeitswechsel vorgenommen oder wurde dies ärztlicherseits empfohlen?

- ☐ ja, wann _____
weshalb _____
☐ nein

12. Von wem (Arzt/Krankenhaus/Kurklinik) wurden Sie wegen Ihrer Erkrankung/Beschwerden untersucht oder behandelt?

(Name, vollständige Anschrift, Fachrichtung)

Zeitpunkt/Zeitraum des letzten Arztbesuches
von _____ bis _____

Welche Untersuchungen/Behandlungen sind erfolgt?

Wir weisen darauf hin, dass es schwerwiegende Folgen haben kann, wenn uns der Versicherungsnehmer oder die Versicherte Person falsche oder unvollständige Angaben machen. Eine schuldhaft Verletzung dieser Pflichten kann für den Versicherungsnehmer oder die Versicherte Person schwerwiegende Folgen haben, z. B. den Verlust des Versicherungsschutzes oder die Kündigung des Vertrages. Bitte beachten Sie dazu die im Antrag angegebenen Hinweise auf die Rechtsfolgen einer vorvertraglichen Anzeigepflichtverletzung gemäß § 19 Abs. 5 VVG (Versicherungsvertragsgesetz).

Dieser Fragebogen ist Bestandteil des Versicherungsantrags.

Ort, Datum

Unterschrift Versicherungsnehmer

Bei Firmen ist der Firmenstempel zwingend erforderlich

(ersatzweise die vollständige Bezeichnung der Firma)

Bei Minderjährigen zusätzlich Unterschriften der gesetzlichen Vertreter

Ort, Datum

Unterschrift Versicherte Person

Bei Minderjährigen zusätzlich Unterschriften der gesetzlichen Vertreter